

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 198.

Leipzig, Sonnabend den 26. August 1905.

72. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

37. Auszug aus der Registrate des Vorstandes.

30. Juni 1905. Nr. 1322. Der Vorstand des Börsenvereins hatte Veranlassung, eine Leipziger Kommissionsfirma darauf hinzuweisen, daß nach § 4 e der Geschäftsordnung der Bestellanstalt des Vereins der Buchhändler zu Leipzig Geschäftspapiere von solchen Handlungen, die sich nach Mitteilung des Vorstandes des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler mit dessen Satzungen und satzungsgemäßen Beschlüssen in Widerspruch gesetzt haben, von der Einlieferung ausgeschlossen seien. Dieser Paragraph lautet weiter wie folgt:

„Übernimmt ein Leipziger Kommissionär die Vertretung einer solchen Firma oder behält er sie länger als acht Wochen nach der betreffenden Bekanntgabe durch den Börsenvereins-Vorstand bei, so sind auch seine eignen gesamten Geschäftspapiere von der Bestellanstalt zurückzuweisen.“

8. Juli 1905. Auf Vorschlag des Herrn Hermann Vogel und nach Anhörung des Ausschusses für das Börsenblatt hat der Vorstand beschlossen, in dem Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels künftig die Verlegernamen über die Titel der erschienenen Werke zu setzen, da diese im Interesse einer größeren Übersichtlichkeit empfehlenswerte Einrichtung, wie sie bereits beim Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels besteht, auch beim Verzeichnis des deutschen Kunsthandels wünschenswert erscheint. Der Vorstand ersuchte gleichzeitig die Firma Hermann Vogel, die systematische Aufführung der eingehenden Neuigkeiten unter genauer Beobachtung der in § 2 der »Bestimmungen« vorgeschriebenen Reihenfolge bewirken zu wollen.

Die Kommission zur Verbesserung der Kunstbibliographie hat ein Referat über ihre Verhandlungen vom 19. Mai d. J. ausgearbeitet und dem Vorstand vorgelegt. Dasselbe wurde zunächst bei den Herren Teilnehmern in Umlauf gesetzt.

29. Juli 1905. Nr. 1474. Auf das Gesuch des Direktors der Königlichen Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig um Gratisüberlassung von Dubletten aus den Blattsammlungen der Bibliothek des Börsenvereins

für die Königliche Akademie erwiderte der Ausschuss für die Bibliothek, daß erst die Blattsammlungen vollständig geordnet und montiert sein müßten, ehe er über schenkungsweise Überlassung von Dubletten verhandeln könne, und daß er alsdann gern bereit sei, Dubletten gegen Dubletten anderer Sammlungen auszutauschen. Auch zur leihweisen Überlassung von Einbänden und hilfstechnischen Stücken hat sich der Ausschuss bereit erklärt.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt. Preise in Mark und Pfennigen.

R. Albert's Verlagsbuchh. in Kirchath.

Fuhrman's, Alb.: Ritter Geisbrecht, der Held v. Amsterdam. Eine Dichtg. Mit 1 Titelbilde. (267 S.) kl. 8°. '05. 3. —; geb. 4. —

C. Bohnen in Hamburg.

Jahresbericht der Handelskammer zu Hamburg üb. d. J. 1904. Nebst Beilage: Hamburg's Handel im J. 1904. Sachverständigen-Berichte, hrsg. auf Veranlassg. der Handelskammer. (55 u. 131 S.) gr. 8°. ('05.) bar 2. —

Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Hoffmann's, F. J. L., Wörterbuch der deutschen Sprache, nach dem Standpunkt ihrer heutigen Ausbildung. Mit besond. Rücksicht auf die Schwierigkeiten in der Beugg., Füg., Bedeutg. u. Schreibart der Wörter u. m. vielen erläut. Beispielen aus dem prakt. Leben. 5. Aufl. neubearb. v. Gymn.-Dir. Dr. Gust. Mohr. (IV, 620 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 4. 20

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

Daniel's, G. A., Lehrbuch der Geographie f. höhere Unterrichts-anstalten. 82. vielfach verb. Aufl., hrsg. v. Realsch.-Oberlehr. Prof. Dr. W. Wolfenhauer. (VIII, 508 S.) 8°. '05. Geb. bar 2. 40

G. Burdach in Dresden.

Führer durch die königl. Sammlungen zu Dresden. Hrsg. v. der Generaldirektion der königl. Sammlgn. 8. Aufl. (XXII, 298 S. m. 16 Bildern, 2 Grundrissen u. 1 Plan.) kl. 8°. '05. bar † —. 70
Woermann, Gemäldegal.-Dir. Karl: Katalog der königl. Gemäldegalerie zu Dresden. Hrsg. v. der Generaldirektion der königl. Sammlgn. f. Kunst u. Wissenschaft. Grosse Ausg. 6., verb. u. verm. Aufl. (XXVIII, 927 S. m. 92 Abbildgn. u. 2 Plänen.) kl. 8°. '05. Geb. in Leinw. † 5. 50;
kleine Ausg. 6., verb. u. verm. Aufl. (XVI, 347 S. m. 92 Abbildgn. u. 2 Plänen.) † 2. —